



Ein Ärzteteam der Augusta Krankenhauser bei einer Operation. FOTO: FRANKEN

Augusta-Klinik informiert über Herzschwäche

Kardiologen geben Antwort auf Fragen

Zu einem informativen Herzseminar laden die Kardiologen der Augusta Kliniken Patienten, Angehörigen und Interessierte am heutigen Mittwoch, 22. November, 16 bis 18.45 Uhr in die große Aula (ausgeschildert) des Institutsgebäudes an der Bergstraße 26 ein. Es handelt sich bei diesem Seminar um eine Veranstaltung im Rahmen der diesjährigen Herzwochen der Deutschen Herzstiftung, in deren Verlauf die Experten auch jede Menge Fragen beantworten.

Chefarzt Dr. Bodo Brandts und der leitende Oberarzt Dr. Magnus Prull werfen am heutigen Nachmittag zahlreiche Fragen auf, die Experten der Augusta-Kardiologie werden sie alle beantworten. „Herzschwäche: Was ist das? Was hat sie für Ursachen? Welche Beschwerden macht sie?“

Außerdem geht es in den unterschiedlichen Vorträgen auch darum, was ein Betroffener selbst tun kann und welche Möglichkeiten und Grenzen eine Herzkatheter-Behandlung bei Herzschwäche hat. „Herzschwäche oder Herzinsuffizienz“, so Chefarzt Dr. Brandts, „stellt ein häufiges Krankheitsbild dar, das leider auch sehr oft zum Tode führt.“

Fortschritte in der Kardiologie

Aber gerade in diesem Bereich hat die moderne Kardiologie enorme Fortschritte erzielt und sich stark weiterentwickelt. „Ebenso verhält es sich mit den elektronischen Implantaten und Verfahren zur Behandlung von Herzklappenfehlern“, erklärt Dr. Prull. „Moderne Medikamente haben einen großen Anteil daran, dass sich nicht nur die Beschwerden, sondern auch die Prognose der Patienten stark verbessert haben.“